Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

63 (3.3.1904) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Erstes Blatt.

fir di id

ıg

ď)=

ag

net fer nd

ten

thr

ur

et:

g, hr.

emi

in

ol: 311"

tol:

en:

ani

tt".

Donnerstag, den 3. März

(Folgt ein zweites Blatt.)

Aonfursversahren.

Dr. 9765. Ueber bas Bermögen bes Architeften Georg Zeiß in Karlsruhe wurde heute am 27. Februar 1904, nachmittags 5 Uhr, bas Konfurs-

Der Rechtsamwalt Dr. Bielefelb hier wurde jum Konfursverwalter ernannt.

Konfursforberungen find bis jum 20. März 1904 bei bem Gerichte anzumelben. Es wird jur Beschluffassung über bie Beibehaltung bes ernannten ober bie Bahl eines andern Berwalters, sowie über bie Bestellung eines Gläubigers ausichuffes und eintretenben Falls über bie in § 132 ber Konfursorbnung bezeichneten Gegenftanbe auf

Donnerstag, ben 24. Märg 1904, nachmittags 5 Uhr,

und gur Brufung ber angemelbeten Forberungen auf

Donnerstag, den 14. April 1904, nachmittage 5 Uhr,

por bem Großh. Amtsgericht IX bier, Afabemieftraße 2 A, 2. Stod, Zimmer Rr. 13, Termin anberaumt. Men Personen, welche eine jur Konfursmaffe gehörige Cache in Besith haben ober jur Konfursmaffe etwas ichuldig find, wirb aufgegeben, nichts au ben Gemeinschuldner ju verabfolgen ober ju leiften, auch die Berpflichtung auferlegt, von bem Befige ber Sache und von ben Forberungen, für welche fie aus ber Sache abgesonberte Befriedigung in Unspruch nehmen, bem Konfursverwalter bis jum 20. Difirg 1904 Ungeige ju machen.

Die Gerichteichreiberei Großh. Amtegerichte. Karlsruhe, den 27. Februar 1904.

Boppra, Antigerichtsfefretur

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

E. G. m. b. S.

Die verehrlichen Mitglieder werben zu ber am Freitag, ben 4. Marg be. 38., abende 8 Uhr, im großen Saale ber Gefellichaft "Gintracht" ftattfinbenben

ordentlichen Generalversammlung

ergebenft eingelaben.

Tagesordnung:

- 1. Rechenschaftsbericht für 1903, Beschluffassung über bie Berteilung bes Reingewinns und Entlaftung bes Borftandes und Auffichtsrates.
- 2. Befanntgabe bes Revisionsberichts bes vom fubdeutschen Konfumvereins-Berbande bestellten Revisors.

3. Bahl zur Erneuerung bes Auffichtsrates.

Zur Kontrolle für die Abstimmung sind die Legitimationsfarten beim Eingang in den Saal an das daselbst aufgestellte Aufsichtsprsonal abzugeben, wogegen eine Mitgliedsfarte zur Abstimmung für die Wahl des Aufsichtsrates verabreicht wird. Die Legitimationsfarten sind tags, darauf oder beim Empfang der Dividende im Geschäftslokal des Bereins wieder abzuholen.

Der Eintritt ift nur ben Mitgliedern des Vereins gegen Vorzeigen der in ihrem Befin befindlichen grünen Legitimationsfarten geftattet.

Für die felbständigen Sausfranen ift die Galerie vorbehalten.

Die Rechnungsnachweifungen nebft Bilang liegen in bem Geschäftslotale bes Bereins, Bahringerftrage 45, sowie in ben Bereinslaben auf und fonnen bafelbit in Empfang genommen werben. Karlsruhe, ben 26. Februar 1904.

Der Aufsichtsrat des Cebensbedürfnisvereins Karlsruhe, eingetr. Genoffenschaft mit beschr. Saftpflicht.

R. Ririd, Borfitenber.

Gottes dienstlicher

Donnerstag, ben 3. Marg, abends 8 Uhr, wird herr Baftor Bornand aus Gent in der Kleinen Rirche einen Bortrag halten über:

"Die Bewegung hin zum Evangelium in Belgien."

Bum Besuche bieses Bortrags ift jedermann freundlichst eingelaben.

Kaiserstrasse 132, 2 Treppen, The Berlitz School of Languages,

unter Oberleitung bes herrn Professors M. D. Berlitz. Vier goldene und zwei silberne Medaillen. =

Frangöfifch, Englifch, Italienisch, Ruffifch, Spanifch, Deutsch 2c. Jeder Lehrer lehrt nur seine Muttersprache. Donnerstag, den 10. März d. 38., dorz mittags 10⁴/₂ Uhr, werden in dem Lagerhause des Bekleidungsamtes in Karlsruße, Durlacher Alliee 56, ca. 2000 alte Landwehrbelmgreise, ca. 4 00 alte Landwehrmüsenkofarden, ca. 700 alte Erkenungsmarken, ca. 2600 alte Seitengewehrtaschen Modell 71/84 und ca. 300 kg sadenreine, bei Strasanstalten gewonnene Tuchs pp. Absälle 2c. öffentlich gegen sofortige Barzahlung meistbietend versteigert.

3.3.

Befleibungeamt XIV. Armeeforpe.

Zimmer = Wohnung

mit Küche, Balton, Manfarde, Keller auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Wil-helmstraße 63, Bureau.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Neubau Karlstraße 8%

zu vermieten auf 1. April 1904:

1. Stod: 6 Zimmer, Bab, Ruche mit Speisefammer, 2 Rellerabteile und 2 Manfarden;

4. Stod: 8 Zimmer, Bad, Kuche mit Speisekammer, 2 Kellerabteile n. 2 Man= farden, auf Bunich fann auch Stallung dazu gegeben werden. Näheres im Bureau Ritterftraße 28.

Westendstraße 69

ist infolge Wegzugs des bisherigen Mieters eine herrschaftliche Wohnung von 9 bis 10 Zimmern mit Zentralheizung, Gas und elektrischer Beleuchtung nebst Nebenräumen und Garten zu vermieten. Näheres Westendstraße 169 im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten auf 1. April:

Sine 3 Zimmerwohnung im 2. St., Preis 360 M Sine 2 Zimmerwohnung im 2. St., " 300 " Sine 2 Zimmerwohnung im Dachft., " 240 " Räheres Goethestraße 45 im Laben. *10.3.

Grenzstraße 26

ift im 3. Stod bes Seitenbaues eine Wohnung von Zimmern, Ruche und Keller nebft Anteil an Bafch füche und Trockenplat auf 1. April an ruhige Leute ober einzelne Berson billig zu vermieten. Näheres daselbst oder Ritterstraße 28, 1. Stock.

Zu vermieten per 1. April

eine schöne, vollständig neu hergerichtete 3 Zimmerswohnung unter Glasabschluß mit Zubehör im 5. Stock, Preis 280 M. Am besten passend für ein Brauspaar oder sinderlose Ghelente. Näheres beim Hauseigentümer Karl-Wilhelmstraße 30, parterre rechts, von 9—6 Uhr werstäglich.

Wohnung,

bestehend aus 4 Zimmern, Balfon nebst reichlichem Zugehör, per 1. April zu vermieten. Näheres Gerwigstr. 2, 4. Stock. Einzusehen daselbst von morgens 10 Uhr bis nachmittags 4 Uhr.

Berrichaftswohnung.

Striegstraße 93, 2. Stock, in ruhigem Sause, ift eine geräumige Wohnung von 5 bis 6 Bimmern, Bad, Kuche, Speisesammer, Dienstreppe und sonstigem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Augustaftraße 11.

Zu vermieten per 1. Mai

Rurbenftrafte 19, Borberhaus, 5. Ctod, freund liche Manfardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, stammer, Anteil an Keller und Speicher.

Raiferstrafe 57, Borberhaus, 5. Ctod, freundliche Manjardenwohnung von 2 Zimmern, Kiiche, hinter Glasabichluß, Kammer, Anteil an Keller u. Speicher. Raberes Brauerei Ginner Granwinfel.

Einfamilienhaus.

— Das Haus Stabelstraße 10, enthaltend 9 Zimmer, 2 Krembenzimmer, 2 Kammern, Küche, Speisefammer, Bad, 3 Klosetts, Herrschafts und Lieferanten Zugang, 2 große Beranden und Balkon, ist soson der päter zu vermieten eventuell zu verfausen. Das Haus ist vollständig mit Koche und Leuchtgas, wie auch sir elektrische Beleuchtung installiert. Außer der vordandenen Zentralheizung ist für die llebergangszeit Dsenheizung vorgesehen.

Curiel & Dofer, Architeften.

Vierzimmerwohnung

famt Bubehör fofort ober fpater preiswert gu vernieten. Bu erfragen Rornerftrafte 16

Hildapromenade 3

ift ber fehr geräumige Barterre Stod, be-ftebend aus 7 großen Raumen, Bab, Speifekammmer, großer Beranda, 1 Fremben-gimmer, 1 Manfarde, 1 Zimmer im Souterrain, auf 1. April eventuell auch früher zu vermieten. Die Wohnung ift mit Zentral- und Gasheizung versehen und auf das beste ausgestattet. Eventuell auch Anteil an großem geräumigen Sintergarten. Nähere Ausfunft

28. Grenzbauer, Leopoldftraffe 3 II. Telephon 1032.

3 Zimmerwohnung

(Manfarde) ift auf fofort ober fpater für 225 Mart ju vermieten. Raberes bei herrn Buhler, Werderstraße 68 IV.

Billa.

— Neuban Kriegfraße 131 ift im 3. Stod eine Bohnung von 7 Zimmern, sein herrschaftlich ber-gerichtet, Bab, Balkon, Erkervorbau, hintere Beranda, Bors und hintergarten (Dienfibotenstreppe), reichlichem Zugehör auf sofort zu vers mieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 ober

Enden zu vermieten.

— Kaiferftraße 64 ift ein Laben mit einem Schaufenfter und baran ftogenbem Raum fofort gu vermieten. Näheres im Gafthaus zur Stadt

Laden zu vermieten in Durlach.

6.2. In der Hauptstraße, beste Lage Durlachs, ist ein großer, moderner Edladen mit 5 Schaufenstern per fosort zu vermieten. Speziell geeignet für Herren-konsettion, Möbel 2c. Räheres durch

R. Kornfand, Karlsruhe, Kaiferstraße 111.

Laden zu vermieten.

- 3n meinem Saufe Raiferftrage 126 ift ein gaben per August zu vermieten. Raberes bei Th. Lippmann.

- Boeckhstrasie 14 ist auf den 1. April der Gestaden, in dem bisher ein Spezereigeschäft betrieben wurde, mit 1 Jimmer oder mit Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Sosienstraße 37, 2. Stock, Architekt Weess. — Boecthitrafie 14 ift auf ben 1. April ber Edladen, in bem bisher ein Spezereigeschäft betrieben wurde, mit 1 Zimmer ober mit Wohnung von Mettell. au vermieten. Bu er

Bu vermieten auf 1. April

großer Etlaben, für jebes Weichaft passend, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Badesimmer, Wasserliosett, Koch- und Leuchtgas, 1 Küche, 1 Keller und Wansarde. Näheres nur beim Hauseigentümer Karl-Wilhelmstraße 30, parterre rechts, von 9—6 Uhr werkäglich.

Laben mit Wohnung zu vermieten.

- Ein Laben mit Wohnung von zwei Bimmern ift fofort zu vermieten: Rheinstraße 66, 1. Stock.

raden zu vermieten.

6.4. In der Kaiser-Allee ift ein schöner Laden mit Wohnung billig zu vermieten. Räheres Umalienftraße 24, Baubureau.

Laden mit Wohnung.

In unferem Renban Erbpringenftrafe 28 ift ein schöner, großer Laben mit Wohnung zu vermieten. Zu erfragen bei Gebrüder Schneider.

Aniserstraße.

3,3. In ber weftlichen Raiferftrafie, amischen Mühlburgertor und Boft (Connenfeite), ift ein ber Rengeit entsprechender, großer Laden unter besonders günftigen Be-dingungen per sosort ober später zu ver-mieten. Offerten unter Rr. 1714 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäfts- oder Lagerräume mit Kontor

event. auch mit Wohnung auf 1. April zu vermieten: Akademieftr. 35.

Lagerplat, eingefriedigt, an der Rebeniusstraße gelegen, ift alsbald zu vermieten. Räheres Marienftraße 70,

Wohnungsgesuch.

8.3. Wohnung im 1. oder 2. Stochwerf von 5 Immern mit Badezimmer oder geräumiger Küche im Immeru der Stadt (bevorzugt Amaliens, Gerrens, Karls, Hirfche, Leopolds und Sofienstraße) auf 1. Just zu mieten gesucht. Off. mit Preisangabe unter Nr. 1780 au das Kontor des Tagbl, erbeten.

Laden gesucht

(nicht groß) swifchen Abletz und Herrenftraße. Of-ferten mit Angabe bes äußerften Preises unter Per. 1815 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

- Amalienftraße 75, am Raiferplat, ift ein ichin möbliertes 29ohn: und Schlafzimmer per ofort zu vermieten. Bu erfragen parterre.

*8.3. Bu vermieten auf sofort ober fpater an einen besseren herrn ein großes, gut möbliertes Bimmer, abgeteilt in Wohn- und Schlafraum, in rubigem geschlossenen hause: hirschftraße 106, part.

Bwei fcon möblierte Bimmer (Bohn: und Schlafzimmer) find auf fojort ober 15. Marz an einen befferen herrn zu vermieten: Aroneuftrafte 25, eine Treppe hoch.

— Nowacks-Anlage 11, parterre, ift ein schönes Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten. Zu erfragen ebendaselbst.

— In gutem Sause ift ein schönes, großes Bimmer au eine einzelne Frau ober an ein ober zwei Geschäftsfräulein zu vermieten. Räheres zu erfragen Rowacks-Anlage 11, parterre.

— Leopoloftraße 23 ift ein unmöbliertes Man-farbenzimmer mit Kammer und Wafferleitung per fofort zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

*2.2. Augustaftraße 9 ift im 4. Stod ein auf bie Straße gebendes, beigdares, möbliertes Zimmer an einen foliben herrn ober ein Fräulein fogleich ober fpäter zu vermieten.

Waldstraße 93

ift im 2. Stod ein großes, helles, möbl. Zimmer fofort ob. fpater ju vermieten. In erfragen im Laben.

Gut möbliertes Zimmer

ift an einen befferen Herrn zu vermieten: Ettlingerftrafte 7, parterre, 2.2,

Auf 1. April

eten.

oct. it.

Laben

talien=

izen=

aden

u er:

er.

ie,

en=

as

ntor

en, ist ze 70,

küche küche

beten.

Of:

unter

beten.

it ein

er per

er an liertes m, in part.

= und

25,

diönes

großes

एड आ

Man=

g per

uf bie

ter an

h over

ift ein gut möbliertes Zimmer mit Benfion zu vers mieten. Räheres Amalienstraße 51 im 3. Stod.

Maler=Altelier.

2.2. Im Ateliergebaube II, hoffftraße 3, ift ein geräumiges Ed-Atelier alsbalb zu vermieten.

Grofih. Bentralichulfundeverwaltung. (Beiertheimer Allee 2.)

(8,00-5,50) in ruhiger Lage zu vermieten: Stefanien-ftraße 58, parterre.

Bereinslokal

(50 Personen faffend) ift auf 1. April zu vergeben (feparater Gingang): Werber= ftraße 28, Röllenberger.

3.2. Ich suche eine II. Hypothese in Höhe von 9000 M und eine solche in Höhe von 8000 M per 1. April d. Is. Gest. Offerten von Selbstgebern bittet man unter Nr. 1798 im Kontor des Tagblattes

Gefucht 300-400 Mark

auf Möbel und gegen Eintrag auf ein Haus inner-halb 80 % ber Schätzung. Rückzahlung und Zins nach Uebereinfunft. Gefl. Offerten unter Nr. 1821 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Welche Brauerei

gibt auf 3. Eintrag und Bierbezug 2000 bis 3000 Mart? Offerten unter Rr. 1797 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten. 3.2.

Dienst-Unträge.

*3.2. Gin braves Mädchen, welches bas Kochen babei erlernen kann, findet wegen Berheiratung des jehigen Mädchens gute Stelle: Ablerfix. 11 im Laden.

*2.2. Auf fogleich wird zu einer fleinen Familie ein Mabchen für hausliche Arbeiten gefucht. Raberes Jollyftrage 1 im 1. Stod.

3.2. Ein braves, fleißiges Mäbden, bas bie Sausarbeiten verrichtet und im Servieren behilflich ift, findet sofort Stelle. Räheres Werberstraße 53,

2.2. Suche zum 1. April ein gewandtes Bimmermädchen, welches perfekt im Zimmermachen n. Servieren ift. Borzustellen tägl. von 1/2 bis 6 Uhr bei Frau Direktor For ft, Ettlingerstraße 23.

— Ein fräftiges Mädchen, welches etwas kochen kann und alle häuslichen Arbeiten willig versieht, wird auf 1. April gesucht.

Georg Dehler, Hoffonditor, Herrenftrage 18.

— Ein fleißiges, ehrliches Mädchen, welches fich willig ben häuslichen Arbeiten unterzieht, findet so-gleich ober später Stelle. Zu erfragen Karlstraße 41

2.2. Gin Mädchen, bas einfach bürgerlich fochen fann und alle hänslichen Arbeiten willig verficht, wird für sofort ober 15. März gefucht. Bu erfragen Kaiserstraße 30 im 2. Stock.

Büglerinnen, fowie Wäddgen,

welche bas Bügeln erlernen wollen, finden banernde Stellung.

Lärberei u. dem. Waschanstalt vorm. CO. Pring, Met. Gef., 65 Ettlingerftraße 65.

Wädchen-Gepuch.

Für fleinen Saushalt wird auf 1. April ein zuver-läisiges Dienstmädden mit guten Zeugnissen gesucht. Näheres Klauprechtstraße 34 II.

Verfäuferin,

branchekundig, gesucht.

Engl. Berrenmodemagazin Josef Goldfarb, Kriegftr. 30.

Käherinnen, fowie fleißige

Hilfsarbeiterinnen finden dauernde Stellung.

Färberei u. chem. Waschannalt vorm. Cd. Print, aft.: Gef., 65 Ettlingerftrafe 65.

Władchen=Gefuch.

5.2. Sin gesettes, tüchtiges Mädchen, welches selbständig Küche und Hanswesen zu besorgen versteht und gut empsohlen werden kann, wird zu kleiner Familie auf 1. April gesucht. Nur Solche, welche auf danernde Stelle resteftieren, wollen sich nachmittags zwischen 3-6 Uhr melden: Mathystrasie 6 im 3. Stock.

Mädchen.

— Für Küche und Hausarbeit suche anständiges Mädchen bei hohem Lohn: Kriegstraße 30 III.

Ein gut empfohlenes Mädchen

wird für alle Hausarbeit auf 1. April zu brei er-wachsenen Bersonen gesucht: Friedenstraße 13 im

Nach Bruchfal

wird auf 15. März ober 1. April ein ordentliches Mädchen gesucht, welches felbständig bürgerlich kochen kann und etwas Sausarbeit mitbesorgt. Soher Lohn. Näheres Kreuzstrafte 3, 3. Stock.

Ein ordentliches Mädchen,

welches selbständig bürgerlich kochen kann nud etwas Hansarbeit mitbesorgt, wird auf 1. April gesucht. Rur Solche mit guten Zeug-nissen mögen sich melden Kreuzstrasse 3, 3. Stock.

Mädchen

finden banernbe Beschäftigung bei

Glifann & Baer, Lachnerstraße 7/9.

Lehrmädden=Geindi.

3.2. Ein junges Madchen aus guter Familie findet fofort ober fpater in meinem Stidereis und Kurgmaren-Gefchäft unter gunftigen Bebingungen offene

E. A. Kindler, Friedrichsplat 6.

Feuerverlicherung.

— Bur Bermittlung von Fahrnisber-ficherungen Acquifiteure, Agenten und ftille Bermittler gegen hohe Bezige ge-

Gefl. Offerten sub S. 1651 an Saafen-ftein & Bogler, M. G., Rarleruhe i./B.

Tüchtiger Friseur-Gehilfe,

nicht unter 20 Jahre alt, findet banernde Jahres-ftelle. Gelegenheit, die französische Sprache zu erlernen. 2.2. S. Ricola, Coiffeur, Met.

Graveur-Lehrling bei sosortiger Bezahlung sucht Fr. Klett, Kaifer-ftraße 60. Diener-Gesuch.

3.2. Gin gewandter Herrschaftsbiener wird auf 1. April gesucht. Rur Solche mit guten Beugniffen mögen fich melben. Räheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Schlofferlehrling,

ein fräftiger, fann eintreten bei Wilh. Jung, Schlofferei, Humbolbtstraße 11.

Ein fräftiger Buriche

findet fofort Arbeit. Bo? zu erfragen im Kontor bes Tagblattes. *2.2.

Fuhrfnecht,

ein zuverlässiger, mit guten Zeugnissen, fann sofort eintreten. Raberes zu erfragen im Kontor bes Tag-

Viebenverdienst

für Herren und Damen burch häust. Tätigkeit, Schreibarbeit, Abreisennachw., Bertretung 2c. Reell. Berd. tägl. bis 30 M.

Erwerbscentrale in Burgburg.

Stelle-Gesuch.

2.2. Eine sehr gewandte Maschinenschreiberin mit guten Zeugnissen sucht Stellung auf einem Bureau per 1. April oder später. Zu erfragen im St. Josephe-haus, Luisenstraße 29.

Stelle-Gefuch.

*2,2, Für ein junges Mädchen wird angenehme Stelle zu 1 ober 2 Kindern auf 1. April gesucht. Näheres Kaiferftraße 174, parterre.



Personal!!! für Sotels, Reftaurants und Cafés empfiehlt das Haupt-Placierungs-bureau von K. Tröfter, Kreuz-ftraße 17. Telephon 151.

Gute Vertretungen gesucht

von selbständigem verh. Kaufmann mit prima Beugnissen als Nebenbeschäftigung. Gest. Offerten unter Nr. 1834 an das Kontor des Tag-3.2. blattes erbeten.

Rochherde

werben prompt und billigft repariert, ausgemauert und ausgeputzt im Herbgeschäft Karl Chreiser, Herrenftraße 44.

Vibrationsmassage

wird durch ärztlich geschultes Personal im Friedrichsbad ausgeführt.

Hans-Verkauf.

In bevorzugter Lage bes westlichen Stabtteils innerhalb der Bahn ist ein Istöckiges Wohnhaus mit 5 Zimmern im Stock zu verkausen. Dasselbe würde sich für Bureau (Arzt, Anwalt 20.) besonders eignen. Offerten unter Nr. 1766 an das Kontor des Tagskattes erheten.

Hand-Verkauf.

Das Haus Kreuzstraße 16 mit sehr großen und schönen Räumen, für einen Arzt ober Rechtsanwalt geeignet gelegen, ift dem Berkauf ausgesetzt und sind die Bedingungen beim Eigentümer Akabemiestraße 35 zu erfragen.

Villa, nen hochmobern, 30000 M (Gelegens heitsfauf) verkäuflich 4 H. 4 postslagernd veibelberg. 11 Zimm., 1000 mit Garten, höhere Schulen. Billig Jagd. Amts., Luftsusftäbtchen städtchen.

*4.3. Ein vierstödiges Saus auf dem Werderplatz (Substad marktplatz) mit modernem Laden, worin seit Jahren ein Herrenartifelgeschäft betrieben wird und das sich zu jedem Geschäftsbetrieb eignet, ist unter günstigen Bedingungen verfäuslich. Offerten unter Nr. 1577 befördert das Kontor des Tagblattes.

Baden-Württemberg

BADISCHE **BLB** LANDESBIBLIOTHEK

uner, id auf umen

Laben.

2.2.

Einzelwohnhaus.

— In einem projektierten Gruppenbau im Weften, bestehend aus drei Einzelwohnhäusern, resp. Billen, wird ein dritter Käuser für das in der Mitte liegende Grundstück gesucht. Nähere Auskunft erteilt Architekt Deines, Weinbrennerstraße 2.

32. Großes Almwesen

ju verlaufen. Fran Max Beder, Bitwe, früher Inhaber ber amtl. Guterbestätterei, Gifenlohrftr. 29.

Tausch.

— Ein gut erbautes und rentables Sans in ichoner, freier Lage ber Weststabt wird gegen einen Bauplatz zu vertauschen gesucht. Gest. Offerten unter Rr. 9124 befördert das Kontor bes Tagblattes.

Zu verkaufen

2 neue, französische Bettlaben mit Muschelauffägen, 2 neue Röste in Façon gearbeitet, 2 bessere Matragen, 2 Polster um den billigen Preis von 140 A: Waldstraße 14, parterre.

Ginen neuen Diton mit mobernem Moquettebezug, fowie ein Ottomaue hat billigft zu verkaufen :

Ludwig Reinholdt, Tapezier,

2,2. Rüppurrerstraße 14 sind verschiedene Dimensionen in Eichen, Forlen, Tannenholz, aftreine Riemen
mit aufrechtstebenden Jahresringen, sowie verschied.
Schreinerwertzeuge, vollsiänd. Zeugrahmen, Furnierböde, 1 Leimosen und Bierfüllungstüren sofort zu
verkausen.

Billig zu verkaufen

- 1 Partie gelag. Nutholz Rahmenschenkel —
- 1 Leiter
- 1 Wendeltreppe, forlen, fajt neu,
- 1 Babeeinrichtung, Wanne u. Dfen,
- 1 Gaslüfter, Barmig:

Karl-Friedrichstr. 32 III.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gebr. Klein, 97/99 Durladerstraße 97/99.

Seltener Gelegenheitstauf.
3.2. Kompl. engl. Schlafzimmer: Ginrichtungen mit Roften, Politern und pruna Matragen (Jacquarbbrell) von 490 Mf. an bei

Ludwig Ceiter, Walbftr. 7.

Teppich.

Ein neuer Teppich (Tapeftrn), Größe 380—300 cm, ift fehr billig zu verfaufen. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Doppelleitern

in allen Größen, banerhaft, folib und boch leicht gebaut, große Auswahl bei

Alex. Karch, Winterftraße 17.

Zöpfe

und einzelne Teile in großer Auswahl vorrätig zu billigen Breisen bei **Ab. Dürr**, Perückenmacher, Baldstraße 39. 5.3.

Rapitalift

fauft Sppotheken und Reftfaufichillinge gegen sofortige Raffa. Offerten unter Rr. 1802 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten. *12.2.

*3.2. Zu kanfen gesucht: ein Badeofen für Holzsenerung und eine emaillierte Badewanne.

Gefl. Angebote unter Nr. 1777 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Ankauf

getragener Berren- u. Franenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise And Mandeller Breise Rronenstraße 51.

Mittag- und Abendtisch.
— Empfeble Leilnahme zu kräft. bürgerlichen Mittag- und Abendtisch (6—8 herren, auch Damen): Kaiserstraße 65 II.

Telephon Nr. 1253.

Champagner-Weine

von

Pommery & Greno, G. H. Mumm & Co., Reims,

Schaumweine

Matheus Müller, Eltville, Rheingau,

renommierte Marken, empfiehlt in vorzüglichen Qualitäten zu Originalpreisen

August Dratz, Hartung's Nachfolg.,

artung's Nachtolg
Blumenstrasse 5.

Spanische u. Portugies. Weine

der

Imperial Wine Comp. London

Karl Baumann, Akademiestrasse 20.

Den Vorzug

unter vielen Cognac-Sorten En 20 & unstreitig nna Oliva

COGNAC

MIT DEM KREUZ.

Derselbe wird in Deutschland

nach franz. Art hergestellt, ist also mit dem hohen Zoll des Auslands-Cognaes and contact belastet.

Wegen seiner Güte und Wohlbekömmlichkeit wird mein Cognac in Krankheitsfällen ZEEE vielfach empfohlen.

Um Massenabsatz zu erzielen, habe den Preis auf nur

Mk. 2.-

für eine Flasche gesetzt.

Alleinige Verkaufsstelle

C. Frohmüller.

Inh. J. Klasterer, Hoflieferant,

Erbprinzenstrasse 32, am Ludwigsplatz. Borgügliche weifte und rote

Oberländer Tischweine

im Faß und in Flaschen. Billigfte Breise; Proben frei.

20.2. C. Jeffen, Weinhandlung,

Cognac

Marke Eugene Laffon & Co. per Flasche . . M. 2,50

ei Karl Baumann, Akademiestr. 20.

Rirschenwasser, Zwetschgenwasser,

Dentscher Cognac von M. 1.40 bis M. 5.— per Flasche.

Franz. Cognac. Dentsche, franz., holl. Liqueure,

feinfte Qualitäten, größte Auswahl

Wilhelm Sämann,

Waldstraße 75.

Kaffee — Kaffee,

gebrannt,

von M. 1.— bis M. 2.— per Pfund in garantiert reiner Qualität nach fachgemäßen Mijchungen, empfichlt 7.6.

Carl Hager, Hoflieferant, Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplat. Telephon 358.

Gina avalia Ganduna

*3.2.

Eine große Sendung

Geflügel

(Welschhahnen, Enten, Poularden, junge Hahnen)

per Postforb M. 8.— eingetroffen bei

C. Cartharius, gegenüber Palais Prinz Mag.

Fleisch-Gelee,

frästig und mild, für Kranke und zum Garnieren, sowie verschiebener seiner Aufschnitt stets frisch zu haben bei

Karl Glafiner, Hofmetger, Ritterstroffe 10/12.

Futter

für

Pferde, Rindvieh, Schweine, Hunde, Geflügel u. Vögel empfiehlt

Karl Banmann,

Futter-Spezial-Geschäft, Akademiestrasse 20.

[4] I.



ne

mie-20.

11

en,

bei

h zu

empfiehlt

Georg Dehler, Sof-Konditor,

Serrenftraße 18.

Die

ttenkreuz-Brauerei

versendet

ihr anerkannt vorzügliches

Münchener und Pilsener Façon,

durch die bestehenden Filialen und, wenn nicht zu haben, direkt

billigst

bei reellster und pünktlichster Bedienung. Wiederverkäufer werden gesucht.

Ak. 2.50 an

als paffende Geburtstage- und Ofter-

Semi-Emaille ist eine photographische Miniatur-Renheit und wird nach seder Photographie hergestellt. Genane Acht-lichkeit und tadellose Aussührung garantiert.

Semi-Emaille wird als Brofche, Anhänger, Krawattennabel, Manichettenfnöpfe 2c. getragen und ift unverwüftlich.

Eingesandte Photographien werben unbeschä-digt wieder zurückgegeben.

Eugen Brecht,

Juwelier, Waldstrasse 31, gegenüber dem Colosseum.

Mineralwasser (frijde Fillung),



Hofdrogerie Carl Roth.

Schweizer-Stumpen, Virginier-Cigarren

von 100 Stud ab gu Engrospreifen bei

Büsler & Schulke,

Birtel 25 a, Ede Ritterftraße. NB. Bon 1/21-1/22 Ilhr gefchloffen.

Konfirmation.

in grösster Auswahl zu billigsten Preisen.

Kleines Format

schon von Mk. 3.40 an.

Neu! Kleines Gesangbuch

auf ganz dünnes Papier gedruckt (sehr passend für Herren).

Monogramme in Silber und Gold.

Name und Jahreszahl wird umsonst aufgedruckt.

Waldstrasse 53, zwischen Kaiserstrasse u. Ludwigsplatz.

Konfirmations-Geschenke.



ie bedentendsten Meister des Kla-vierspiels sowie die erften mufika lifchen Kreife be mügen zur Zeit die Flügel it. Pianinos Blüthner, Bechftein, GBtz, Lott

Steinweg Rachf. und Steinwan & Cone.

barer Gefangreichtum bes Tones eigen, verbunden mit ausgezeichneter Spiels art, und gebührt benselben unftreitig ber erfte Plat in der Inftrumenten

Daufunft. Die erwähnten Fabrifate find bei Hoflieferant Schweisgut, Erbpringenftraße 4, in iconer Auswahl zum Berfauf aufgestellt.

Zur Konfirmation

empfiehlt

in grösster Auswahl zu billigsten Preisen:

Gesanghücher,

extra Anfertigung mit Monogramm und Beschläge in

echt Silber.

Grossh. Hoflieferant.

Tapezier

empfiehlt sich im

Anfertigen neuer Polstermöbel

Diwans von 30 Mk. an, Bettröste " 18 Preislagen. Matratzen " 10 "

Das Aufarbeiten von Polstermöbeln sowie Reparaturen v. Jalousieläden

wird prompt besorgt.

Ziehung 23., 24. und 26. März 1904 zu Freiburg i. Br. 250 000 Loose.

200

1000

= 20000 8750

Zu beziehen durch die Generalagentur Eberhard Fetzer in Stuttgart münsterbau-Lotterie in Freiburg i. B.

Futtergerste, alte,

gute Qualitat, per Bentner M. 7 .- bei

Karl Baumann, Alfademieftraße 20.

[5] I.

im Friedrichsbad.

Jeden Donnerstag

von morgens 1/28 bis abends 1/29 Uhr.





Aupfer, emailliert und verzinnt, in alte und neue Herde empfiehlt

Aug. Thumich, Eisenwarenhandlung, Markgrafenftr. 32 (am Libellplat).

Konrad Schwarz,

Telephon 1017. bringt sein grosses Lager in Bade-Einrichtungen sowie alle Sorten Bedeofen,

Wannen und Zubehörteile in empfehlende Erinnerung.





Hornspäne,

anerkannt beftes Dungmittel, empfiehlt billigft

Friedrich Weber, Drehermeister. Raiferftrafe 207.

Louis Schneider, Douglasstrasse 15,

Weinhandlung,

empfiehlt reelle

Fassweine

von 45 Pfennig das Liter an.

Flaschenweine von 90 Pfennig an.

Frankfurt 9M.

Anchovy Paste.

Sardellen-Butter.

Rühmlichst bekannte:

In Schlüffelbofen. — Muf Brotchen geftrichen eine appetitreizenbe Delitateffe.



Viktor Merkle, Hoflieferant, Kaiserstrasse 160, Karlsruhe,

empfiehlt zu Schlagrahm und für die feine Küche

Schweizer Alpenrahm

der Berneralpen-Milchgesellschaft Stalden, von grösster Haltbarkeit und feinstem Wohlgeschmack.

DAS PIANOLA



Mit dem Pianola ist eine vollkommen neue Erfindung auf musikalischem Gebiete in die Erscheinung getreten, die von grösster Bedeutung ist. -- Das Pianola unterscheidet sich von allen anderen Apparaten durch die Eigenschaft, dass es, ebenso wie das Klavier, absolut dem Willen des Vortragenden gehorcht. Der Spieler kann nicht allein in allen Nuancen Forte und Piano, Tempo und Anschlag hervorbringen, sondern er hat es auch in seiner Macht, zugleich einzelne Töne zu accentuieren, sie ausklingen zu lassen, zu phrasieren, und kann sogar eine Melodie bei weicher Begleitung hervortreten lassen. - Diese Eigenschaft, welche allein das Pianola besitzt, hat ihm die Anerkennung der grössten Künstler und berufensten Kritiker zu Teil werden lassen. Das Pianola ist daher sehr wohl zu unterscheiden von allen anderen Apparaten. - Jedermann kann das Pianola spielen, es passt für jedes Klavier; es erschliesst dem Spieler die gesamte Musikliteratur und wird dadurch der Quell eines grossen Genusses für jeden Musikfreund, der ein Klavier besitzt, es jedoch nicht ausreichend spielen kann. - Es wird gern jedem Interessenten Gelegenheit gegeben, das Instrument selbst zu prüfen, um sich von dem Gesagten überzeugen zu können, denn man muss das Pianola gehört haben. - Auskunft über das Pianola, Noten und Leihbibliothek, welche für die Kunden eingerichtet worden ist, wird gern erteilt vom alleinigen Vertreter: =

LUDWIG SCHWEISGUT

Grossh, Bad. Hoflieferant KARLSRUHE, Erbprinzenstrasse 4.



Der Schornfteinauffat, Batent Coblenger, beseitigt ficher bie Rauchplage und bringt sofort Zug in jeden Schornstein, auch da, wo andere Susteme gebens versucht wurden.

Söchfter Preis Magdeburg 1895. Ausführl. Profpette mit Zeugniffen frei. Auf Bunfch 30 Tage auf Probe.

Bertr.: Eduard Maeyer. Blechnerei und Installations-Geschäft, Birichftrage 25.

[6] I.



= nur aparte Neuheiten = 3: empfiehlt reichhaltige Auswahl in allen Preislagen

Friedrich Blos

Grossherzogl. Hoflieferant
Parfümerie 7. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse Nr. 104, Ecke der Herrenstrasse.

Möbel-Ausverkauf.

Begen Abbruch meines Hauses verfause Möbel jeder Art, wie Schlafzimmer, Salon, Efzimmer, Herrenzimmer, sowie Einzelmöbel zu enorm billigen Preisen.

Möbel können auch auf später zurückgestellt werden. Desgleichen empfehle zu bevorstehendem Umzug: Vorhänge, Vortieren, orient. Teppiche 2c., ebenfalls bedeutend zurückgesett.

Dänstige Gelegenheit für Brantlente.

Herrenstraße 46.

5,

an.

P.

ffe.

Karl Trapp.

Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werben aufs punftlichfte ausgeführt von

ber Firma Schweisgut,

Balbftrafte 3 (Kunftverein).

Nächste Geldlotterie à 1 Mk.

Ziehung schon 5. März 1904

d. Grossen Geld-Lotterie

LOS NUT 1 Mk. Porto u. Liste 25 Pfg.

Auszahlbar bar ohne Abzug.

3388 Geldgew. 44000

Hauptgew. Mk. 15 000

1 Gewinn Mk. 15 000

1 Gewinn Mk. 5000

2 à 1000 = 2000 4 à 500 = 2000

30 à 100 — 3000 150 à 20 — 3000

400 à 10 — 4000 2800 gew. 10000

Lose crhaltlich bei: J. Stürmer, General-Debit, Strassburg i./E.
Carl Götz, Karlsruhe, Hebelstr. 11/15.

Krokodil Karlsruhe

Jeden Montag u. Donnerstag

Schlachttag.

Upollotheater.

Jeben Donnerstag Schlachttag, wogu ergebenft einlabet

B. Braunschweiger.

[7] I.

Das beste Metall-Putzmittel

st und

AMOR

Metall-Putz-Glanz.

Ueberall zu haben in Dosen it 10 Pfg. Fabr.: Lubszynski & Co., Berlin NO. Achtung auf Schutzmarke "Amor".

Eintracht Karlsruhe.

Donnerstag, den 3. März, abends 8 Uhr,

Konzert

unter gütiger Mitwirkung

der Grossh. Hofopernsängerin Frl. Ada Robinson, der Grossh. Hofschauspielerin Frl. Elfriede Mahn,

Frl. Fanny Faber (Piano), unseres Vereinsmitgliëdes Herrn Emil Dürr (Violine) und des Herrn Hermann Fischer (Begleitung).

Hierauf

Tanzunterhaltung.

Einführungsrecht gestattet.

Galerie bleibt geschlossen.

Die auf den 12. März angesetzte Tanzunterhaltung fällt dagegen bis auf weiteres aus. 22

Der Vorstand.

Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

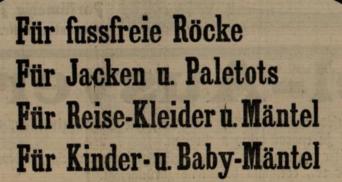
plage

obe.

Gegründet 1834

Konfektionsstoffe:

Kaiserstr. 169



Natté u. Panama-Bindungen, Diagonal u. Covertcoat.

Grosses Lager in Stoffen mit

karrierter Rückseite =

für ungefütterte Kleider

empfehlen

Leipheimer & Mende

Telephon 214

Hoflieferanten

Waldstrasse 32

Hof-Möbelfabrik

Gegründet 1865

J. L. DISTELHORST, Karlsruhe

Nachfolger:

Wilhelm Distelhorst & Robert Krieg

Kompl. Einrichtungen

Salon-, Herren-, Speise-, Schlaf- u. Wohnzimmer

Antike Möbel

Innen-Dekorationen

Spachtel-Vorhänge, Stores etc.

Oelgemälde

Konfirmation-

und

Ostergeschenke.

Reiche

Auswahl gerahmter Bilder
in allen Preislagen.

 $E.\ B$ üchle,

Kunsthandlg. u. Rahmenfabr., Kaiserstrasse 149.

Ernd und Berlag ter Chr. Gr. Drutter'iden Gofbuchhandlung, redigiert unter Berantwortlichleit von Ludwig Riegel in Rarlerube.